



agathe im Juni 2024

Liebe Leserinnen und Leser,

von April bis Juni ist bei agathe viel passiert. Es fanden etliche Veranstaltungen zu Information, Austausch und Begegnung statt und wir bieten in diesem Zeitraum ca. 120 Ratsuchende. Einen Ausschnitt der Angebote können Sie nun hier lesen. Viel Spaß dabei und Danke für Ihr Interesse.
Ihr agathe-Team Jena

Präsentation und Podiumsdiskussion zur agathe-Evaluation



In Erfurt fand am 15. April die Evaluation zum agathe Programm statt. Untersucht und präsentiert wurde die Wirksamkeit des Beratungsangebotes federführend durch OptiMedis. Ministerin Heike Werner belegte anhand von

über 9500 erfolgten Hausbesuchen die Wirksamkeit und den Bedarf der Initiative. In der Auswertung der mit den Seniorinnen und Senioren geführten Interviews beschrieb OptiMedis, wie in den individuellen Situationen konkret geholfen werden konnte. Die positiven Ergebnisse wurden zudem durch eine besondere Bekanntheit gekrönt. Das agathe Programm wird zur Weltausstellung „EXPO 2025 Osaka“ in Japan als zukunftsweisendes Projekt Thüringen vertreten.

Sicher in der Ringwiese

Am 15. Juni 2024 fand in der Kita Schwabenhaus unsere Veranstaltung zur Sicherheit in der Ringwiese statt. Der Referent der Polizei Jena, Herr Pönisch, gab hilfreiche Tipps zum Schutz vor Trickbetrug und sicherem Verhalten. Die Teilnehmenden konnten sich austauschen und erhielten Informationsmaterialien, die ihnen helfen, das Gelernte im Alltag anzuwenden. Weitere Veranstaltungen sind in Planung, um das Sicherheitsbewusstsein weiter zu fördern. Einen besonderen Dank an die Kita Schwabenhaus, die ihre Räume zur Verfügung stellte.



agathe in Winzerla

Mit der Öffnung des Beratungs-Angebots von agathe auf das gesamte Stadtgebiet Jenas, ist agathe inzwischen auch gut in Winzerla präsent.

Spaziergang zur und mit der Volkssolidarität



Anfang Juni traf sich eine Gruppe von Senioren zum ersten agathe-Spaziergang in Winzerla. Mit guter Laune im Gepäck ging es an der Bahn-Endhaltestelle los. Frau Kolodziej vom Begegnungszentrum „Alt & Jung“ brachte uns Sehenswertes näher und stellte im Anschluss bei Kaffee und

Kuchen die Begegnungsstätte und das Programm vor. Dabei waren auch Lobedaer Freunde des agathe-Spaziergangs, die sich über die neuen Impulse aus Winzerla freuten.

Wasserachsenspiele in Winzerla

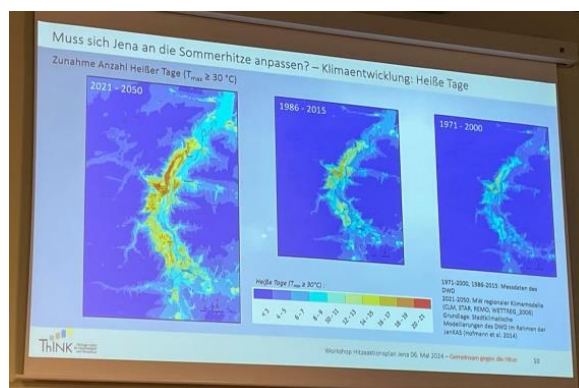


Auch unser Team machte über 100 Kindern viel Freude beim Balancieren mit Wasserballons auf Notfalldosen über einen ausgetüftelten Parkour und einer zu erbringenden Limbo-Einlage. Unser Stand (einer von 13 von Netzwerkpartnern) hatte dabei auch für ältere Menschen einiges zu bieten. So wurden

die Infomaterialien von inge & agathe am Stand von 16 Personen nachgefragt und dazu vor Ort beraten.

Sommerzeit ist Hitzezeit

Das Thema Leben mit Hitze ist aktuell. Hitzetage nehmen jährlich zu und wir haben uns darauf einzustellen. In diesem Zusammenhang beteiligte sich agathe im Mai am Fachaus-tausch für den Hitzeaktionsplan der Stadt Jena. Gemeinsam mit vielen anderen Akteuren wurden Erfahrungen und Wünsche zusammengetragen, die sich in konkreten Maßnahmen widerspiegeln werden.



Der gut besuchte Bürgerdialog zum Thema *Leben mit Hitze* fand im Begegnungszentrum des DRK in der Dammstraße statt. Mehr als 30 Bewohner und Bewohnerinnen und Vertreter der Stadtverwaltung sowie der Oberbürgermeister folgten dem Impulsvortrag des Thüringer Instituts für Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Das zeigte am Wohngebiet Jena Ost anschaulich wie Wärme und Sonne wirken und was Versiegelung von Boden, Verschattung und Begrünung bewirken können. Die Teilnehmenden erarbeiteten an Thementischen Bedarfe und Maßnahmen, die sie sich für ihren Stadtteil wünschen und gaben diese den Verantwortlichen der Stadt und des Instituts mit auf dem Weg, um sie gegebenenfalls in den Hitzeaktionsplan zu integrieren.



Die jährlich stattfindenden Lobedaer Gießtage dienen der praktischen Umsetzung des gelernten Wissens. Vom 17.-21. Juni fanden diverse Veranstaltungen zum Thema Klima und Hitze in Lobeda statt. Ziel ist es, die Bewohnerinnen und Bewohner zu motivieren, ihr Wohngebiet grün zu erhalten und Pflanzen und Bäume im öffentlichen Raum mit Wasser zu versorgen. An verschiedenen Orten konnten Gießkannen entliehen und Wasser gezapft werden.



Agathe und
inge informierten auf der Ab-
schlussveranstaltung über richti-
gen Sonnenschutz. Besucherin-
nen und Besucher konnten ihren
Hauttyp testen und die richtigen
Schutzmaßnahmen gegen die
UV-Strahlen erfahren. Zudem
wurden als Anregung Regen-

schirme zu Sonnenschirmen kreativ umgestaltet. Das hat viel Freude ge-
macht. Einen großen Dank an alle Beteiligten und an Netto für die groß-
zügige Unterstützung der Abschlussveranstaltung.



Mitfahraktion zur MUT-Tour

Die MUT-TOUR ist ein Projekt zur Förde-
rung von Offenheit und für Aufklärung
über Hilfen im Umgang mit dem großen
und für alle Altersgruppen wichtigen
Thema Depression.

2024 machten am 18. Juni drei Tan-
dems des Projektes, auf der Strecke von
Leipzig nach Erfurt, in Jena Station.

Das IKOS und agathe-Team luden zu ei-
ner Mitfahraktion auf dem Lobdeburg-
tunnel in Lobeda ein. Eine Gruppe
Jenaer begrüßten sie freudig. Gemein-

sam fuhr man auf dem schönen Saale-Radweg in die Stadt, wo am Rat-
haus die RadfahrerInnen empfangen wurden. Es gab dort viele attraktive
Infostände von Akteuren aus Jena rund um das Thema Psychische Ge-
sundheit. Außerdem wurden die Teilnehmenden gut bewirtet. Der Sozial-
dezernent der Stadt, Herr Hertzsch, sprach ein Grußwort und es gab ein
buntes Rahmenprogramm.

Infos zur Mut-Tour unter: www.mut-tour.de

Broschüre „Pflegeleistungen“

Pflegegeld, Pflegesachleistungen, Umwandlungsanspruch und so weiter – manchmal sind die Leistungen, die einer Person mit Pflegegrad zustehen, gar nicht so leicht zu durchschauen. Übersicht bietet die Broschüre „Pflegeleistungen zum Nachschlagen“, die das Bundesministerium für Gesundheit herausgibt und regelmäßig aktualisiert. Sie kann kostenlos heruntergeladen oder als Druckexemplar bestellt werden. Gern bringen wir sie auch zu einem Hausbesuch mit zu Ihnen.



Tag der Vielfalt am 28. Mai auf dem Holzmarkt

Dass Jena eine vielfältig – attraktive Stadt ist, wurde an den zahlreichen Aktivitäten auch bei dieser Veranstaltung gezeigt.

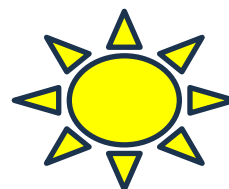
Agathe und Inge beteiligten sich natürlich.





Unter dem **Motto „inge & agathe präsentieren Gesichter des Alterns“** wurden „Personas“ (Personentypen) vorgestellt. Zudem beantworteten Teilnehmende aller Altersgruppen Fragen rund um das Thema. Über 35 Personen beteiligten sich aktiv am Stand. Vielen Dank dafür.

Eine erfüllte Sommerzeit wünscht Ihnen
Ihr agathe-Team



agathe Jena

Team

Heidrun Osse (Projektleitung)

Alexander Dölz, Cindy Klose-Leitel, Charlotte Rauch (agathe-FachberaterInnen)

Kontakt

03641 806857

0173 4303842

agathe@ueag-jena.de

Internet

<https://ueag.de/beratung/generationenarbeit/agathe>

<https://www.agathe-thueringen.de/>